

Wer kann sich bewerben?

Jeder Hausbesitzer in Luxemburg kann sich um die „Gréng Hausnummer“ bewerben. Es kostet Sie nichts! Wenn Sie Mieter sind, so können Sie selbst den Check machen oder aber sich mit Ihrem Hausbesitzer in Verbindung setzen und veranlassen, dass dieser sich bewirbt bzw. Verbesserungen vorgenommen werden.

Fordern Sie bei uns die Checkliste und das Infomaterial an, oder schauen Sie auf unserer Homepage www.grenghausnummer.lu nach.

Wie können Sie sich bewerben?

Wenn Sie wissen wollen, wie nachhaltig Ihr Haus ist und ob es für eine Auszeichnung mit der „Gréng Hausnummer“ in Frage kommt, können Sie an Hand eines Punktekatalogs (Checkliste) eine Eigenbewertung im Vorfeld durchführen.

Erreichen Sie mindestens 360 Punkte auf der Checkliste, so können Sie Ihre Bewerbung für die Auszeichnung einsenden.

Alle Bewerbungen werden von einem Berater des Wohnungsbauministeriums oder des OekoZenter Lëtzebuerg überprüft. Wir vereinbaren dann mit Ihnen einen Termin.

Wie wird die „GRENG HAUSNUMMER“ verliehen?

Bei der öffentlichen Vergabe der „Gréng Hausnummer“ wird Ihnen als Hausbesitzer eine Urkunde sowie eine individuelle, solarbetriebene „Gréng Hausnummer“ überreicht.

Weitere Informationen

Die Informationsbroschüre „Gréng Hausnummer“ und die Bewerbungsunterlagen samt Kriterienkatalog können beim OekoZenter Lëtzebuerg oder beim Wohnungsbauministerium gratis bezogen werden. Sie stehen außerdem als Download auf der Internetseite www.grenghausnummer.lu zur Verfügung.

Fragen und Bewerbungen an:



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Logement

Ministère du Logement

Tél.: (+352) 247-84822 | Fax: (+352) 247-84840

6, boulevard Royal
L-2449 Luxembourg
Adresse postale :
L-2916 Luxembourg

www.logement.lu
info@logement.lu



OekoZenter Lëtzebuerg, Mouvement Ecologique

Tel.: 43 90 30 45, Fax: 43 90 30 43

6, rue Vauban
L-2663 Luxembourg

meco@oeko.lu
bauberodung@oeko.lu
www.oeko.lu



Mit der Unterstützung des Umweltministeriums
und des Wirtschaftsministeriums.

GRÉNG HAUSNUMMER

Eine Auszeichnung für umweltfreundliches
Bauen und Wohnen





„Gréng Hausnummer“: die Idee

Energie sparen durch ein gut gedämmtes Haus, angenehmes Wohnen durch eine attraktive Begrünung, einen Beitrag zum Umweltschutz leisten durch den Einsatz ökologischer Baumaterialien... dies wollen immer mehr Hausbesitzer und -mieter.

Das Projekt „Gréng Hausnummer“ greift diese Idee auf. Ein Wohnhaus, das als besonders nachhaltig bewertet wird, kann als symbolische Auszeichnung eine „Gréng Hausnummer“ erhalten, eine Solarleuchte mit der Hausnummer in Grün.

Das Ziel: nachhaltiges Bauen und Wohnen fördern

Das Projekt „Gréng Hausnummer“ will dazu beitragen, ökologisches und nachhaltiges Bauen und Wohnen in der Öffentlichkeit und in Fachkreisen zu einem wichtigen Thema zu machen. Folgende Bausteine zeichnen das Projekt aus:

- eine Checkliste mit konkreten Kriterien, die jedem Hausbesitzer und ggf. Mieter ermöglichen, sein Haus in puncto „Nachhaltigkeit“ zu bewerten und natürlich Verbesserungen ins Auge zu fassen;
- eine Begleitbroschüre mit weiterführenden Informationen;
- eine Auszeichnung für alle, die ihr Haus nachhaltig gestaltet haben, als symbolisches Dankeschön und Anerkennung
- eine jährliche Veranstaltung zum Thema.

Viele Argumente für ein nachhaltiges Bauen und Wohnen

Es gilt ökologische, wirtschaftliche und soziale Interessen in Einklang miteinander zu bringen. Die Bedürfnisse heute lebender Menschen sollen zufrieden gestellt werden, ohne die Lebensbedingungen künftiger Generationen zu gefährden.

In diesem Sinne bedeutet nachhaltiges Wohnen und Bauen u.a. eine rationelle Nutzung der Ressourcen Energie, Wasser, Boden und Rohstoffe. Übrigens auch im Sinne einer gerechteren Verteilung der Ressourcen zwischen den Ländern des Nordens und des Südens unserer Erde.

Es geht jedoch auch darum, die Belastungsgrenzen unseres Planeten besonders im Hinblick auf das Klima zu bedenken: wussten Sie z.B., daß in privaten Haushalten 15% aller CO₂-Emissionen Luxemburgs entstehen, und 50% allein auf den Verkehrssektor zurückzuführen sind? Würden wir z.B. eine bessere Wärmedämmung gewährleisten oder den öffentlichen Transport ausbauen, könnte viel CO₂ (und viel Geld) eingespart werden!

So manche Maßnahme, die Sie ergreifen können, hilft lang fristig Geld sparen. Gute Isolation = geringere Heizkosten! Weniger Wasserverbrauch = weniger Wasserkosten! Gesunde Baumaterialien = bessere Wohnqualität!

Zudem können Sie so den Wert Ihrer Immobilie steigern: so mancher Kaufinteressent für ein Haus achtet durchaus darauf, ob ein Haus ökologisch und energiesparend einzustufen ist oder nicht.

Wie funktioniert das Projekt „Gréng Hausnummer“?

Sie können Ihr Haus selbst unter die Lupe nehmen: anhand einer 4 seitigen Checkliste bewerten Sie zunächst selbst Ihr Wohnhaus in Bezug auf u.a. folgende Kriterien:

- Welche Materialien wurden beim Hausbau bzw. beim Innenausbau benutzt?
- Wieviel Wasser und Strom verbrauchen Sie?
- Wie energieeffizient und wassersparend funktioniert Ihr Haus?
- Ist Ihre Wohnweise als flächensparend zu betrachten?
- Wie naturnah ist die Gestaltung des Wohnumfeldes?
- Wie gut ist die Anbindung an den öffentlichen Transport?

In der Checkliste (bzw. in der Begleitbroschüre zur Aktion) finden Sie zu diesen und anderen Kriterien sehr konkrete und informative Angaben. Je nachhaltiger Ihr Haus in einem Bereich einzustufen ist, desto mehr Punkte können Sie in diesem Bereich sammeln. Maximal werden 600 Punkte vergeben: erhält Ihr Haus wenigstens 360 Punkte, so können Sie sich für die „Gréng Hausnummer“ bewerben.

Ihr Haus muss demnach nicht in jedem Bereich optimal sein; es sollte aber in allen Bereichen Punkte aufweisen.

Deshalb:

- Bewerten Sie selbst Ihr Haus anhand der Checkliste und finden Sie heraus, wie nachhaltig es ist!
- Erreichen Sie die erforderliche Punktezahl von 360 Punkten, dann senden Sie uns die Checkliste; wir werden Sie daraufhin kontaktieren. Nach einer gemeinsamen Überprüfung Ihrer Bewertung können Sie dann die Grüne Hausnummer erhalten...
- Erhält Ihr Haus die erforderliche Punktezahl nicht, so haben Sie sicherlich mit Hilfe der Checkliste bzw. der Begleitbroschüre zur Aktion hilfreiche Anregungen erhalten, welche Verbesserung Sie an Ihrem Haus vornehmen oder veranlassen können.